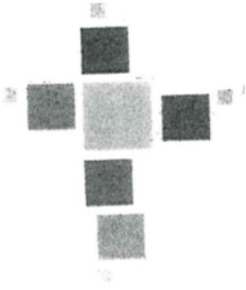


Gemeinde St. Michael Sossenheim
Katholische Pfarrei Sankt Margareta Frankfurt am Main



Michaelsbote

Nr. 6/7 20.06.2021 – 18.07.2021 4. Jahrgang

Das Hofheimer Mess-Festival 1971

Ein Erinnerungsort für das Bistum Limburg



Fotos:
Dr. Christoph
Müllerleile

So gesehen – ein (auch) persönlicher Bericht und viele Fragen

Vor 50 Jahren – die Aufbruchsstimmung nach dem 2. Vatikanischen Konzil war noch stark zu spüren – fühlten sich viele engagierte Christen, Priester wie „Laien“, beflügelt, neue Wege zu suchen und gemäß den Worten von Papst Johannes XXIII. „die Fenster der Kirche zur Welt hin weit zu öffnen“ und das „*Aggiornamento*“ zu wagen. Wenn man die Menschen, vor allem die Jugend mit der Botschaft Jesu noch erreichen wollte, brauche es neue Wege – das war auch die Überzeugung unseres Jugendpfarrers Herbert Leuninger und unseres BDKJ-Teams, als wir ein Gottesdienst-Konzept entwickelten, mit dem wir die Kirche den vielen fern stehenden und entfremdeten Jugendlichen näher bringen wollten: Die Messe sollte als ein *Fest gefeiert* und die Eucharistie – wie einst in der Urkirche – mit einer anschließenden *Agape-Feier* verbunden werden, die Jugendlichen sollten sich in Texten und Musikbeiträgen selbst wiederfinden und *aktiv* mit einbringen, die Botschaft Jesu als relevant erleben, Kirche als etwas *Kreatives* und *Begeisterndes* erfahren. Um das Konzept vorzustellen, tourten wir wochenlang durch 20 Gemeinden und stellten unser Vorhaben in den Jugendgruppen und Jugendclubs des Bezirks Main-Taunus vor. Die Resonanz war riesig. Viele sagten uns, das sei genau das, was sie bisher an der Kirche vermisst hätten. Die Vorfreude

auf das „Messfestival“ auf der großen Wiese in Kriftel war groß.

Wegen schlechten Wetters allerdings musste man in die neue große Bonifatius-Kirche in Hofheim ausweichen. Hier kamen am Nachmittag des 13. Juni 1971 mehr als 650 junge Leute zusammen und feierten ein fast fünfstündiges (!) begeistertes Gottesdienst-Fest der anderen Art. Am Ende verließen viele die Kirche in einem nie zuvor so empfundenen Gefühl der Begeisterung und des Angenommen-Seins:

Das hier hat etwas mit mir zu tun!

Es hätte der Anfang für eine neue Beziehung vieler junger Leute zur Kirche sein können. Wie sehr aber ein rückwärtsgewandtes klerikales System solche hoffnungsvollen Ansätze zunichte macht und damit gerade junge Menschen abstößt, lässt sich beispielhaft an den nun folgenden wütenden und verständnislosen Attacken gegen den Jugendpfarrer und unser Jugendteam aufzeigen. Es gab gezielte „Blasphemie“-Vorwürfe und bundesweite Schlagzeilen, aufgeregte Zusammenkünfte aller Art, es rumorte gewaltig im Bistum und bis nach Rom, sogar der Stuhl des Bischofs wackelte... Über den Verlauf des Messfestivals und die Auseinandersetzungen danach siehe Kirchenzeitung „Der Sonntag“ vom 18. März 2021 in dem Artikel „*Mess-Festival Hofheim – Rückblick auf einen Skandal*“, sowie im „Höchster Kreisblatt“ vom 05.06.2021. Skandal oder nicht, die Jugend jedenfalls „stimmte mit den Füßen ab“. Die Aktivitäten jener konservativen Kreise haben der Kirche einmal mehr die

Jugend verloren. Wie sollten die jungen Leute in dieser Kirche Heimat finden? Von Ausnahmen abgesehen kann man sagen: Eine ganze Generation fehlt. Oder sehen Sie etwas anderes?

Und heute – mal abgesehen von den Begleiterscheinungen der aktuellen Pandemie – was ist geblieben von der Aufbruchsstimmung des 2. Vatikanischen Konzils? Wie stehen wir da vor der Welt und uns selbst? Was ist geblieben von der moralischen Autorität der Kirche? Sie hat massiv gelitten, scharenweise treten selbst ehemals engagierte Gemeindemitglieder aus, weil sie das jämmerliche Bild dieser Kirche nicht länger mit ihren christlichen Überzeugungen zusammen bekommen. Der Bedarf an Reformen ist riesig, wird aber von Ewig-Gestrigen mit nicht haltbaren und theologisch zweifelhaften Argumenten hintertrieben. Hohe Vertreter dieses Klerus haben das angebliche Wohl der Kirche über Moral und persönliche Verantwortung gestellt und wollen die Zeichen der Zeit nicht erkennen. Das System der Kirche in ihrer klerikalen Verfasstheit bröckelt. Doch „wer zu spät kommt, den...“ – Sie wissen, wie der Satz weitergeht. Manchen Zeitgenossen kommen Erinnerungen an die letzten Monate der DDR.

Stellvertretend für einige Amtsbrüder ist Kardinal Reinhard Marx jetzt ausgestiegen. Er hat Papst Franziskus um Entbindung vom Amt des Erzbischofs gebeten und mit diesem spektakulären Schritt für heftige Bewegung gesorgt

und andere in Zugzwang gebracht. Im Gegensatz zu diesen will er die gegenwärtige Krise nicht länger aussitzen. Er gibt administrative Fehler zu und will institutionelles / systemisches Versagen nicht länger mit Scheinargumenten entschuldigen. Er sieht – so klar hat das bisher kein hoher Kirchenvertreter gesagt – das klerikale System an einem „*toten Punkt*“, von dem aus allerdings auch ein „*Wendepunkt*“ möglich wäre... Ein Wendepunkt vielleicht auch durch den von ihm selbst mit initiierten *Synodalen Weg*, der fundamentale Reformen bei der Sexualmoral, bei der Rolle der Frau in der Kirche, beim (Zwangs-) Zölibat und in der Hierarchie vorbereiten soll.

Viele sind überzeugt, dass wenn in diesen vier Themenfeldern nicht endlich grundlegende Reformen vorgenommen werden, noch weitaus mehr Menschen sich von der Kirche abwenden werden. Aber wir müssen auch uns selbst fragen: Wie sollen sich die nötigen Reformen in unserem Gemeinde-Alltag spiegeln? Wie gehen „Hauptamtliche“ und „Ehrenamtliche“ miteinander um? Wie nehmen wir unsere Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung, sowie für Notleidende und Flüchtlinge wahr? Wie steht es um die Qualität unseres Glaubens und unserer Gottesdienste? Machen die traditionellen Texte und Lieder unseren Glauben wirklich erfahrbar, oder beten und singen wir sie nur, weil wir sie halt so gewohnt sind und keine anderen „angeboten“ bekommen? Finden wir Gebete und Lieder, auch Glaubensbekenntnisse, die

unseren Glauben und unser Denken in zeitgemäßer Weise ausdrücken? Wie gestalten wir unsere Gottesdienste „aktiv“ und be-geist-ert? Schaffen wir es, mehr Fest-Charakter und das Gemeinschaftsgefühl zu entwickeln? Alles dies gilt es künftig zu bedenken und viele gute Lösungen zu finden – in hoffentlich bald wieder weniger aufregenden Zeiten.

Die beliebte Literatursendung „Das literarische Quartett“ wurde vom gastgebenden Literaturkritiker gerne mit dem Brecht-Zitat beendet: „Wir stehen selbst enttäuscht und sind betroffen, den Vorhang zu und alle Fragen offen.“

Der „Vorhang“ geht aber gar nicht zu, die Dramen gehen endlos weiter, in der Welt, in unserer Kirche – und tausend Fragen bleiben ohne Antwort, wenn wir sie nicht geben. Worauf warten wir?

Armin Kopp

Mitglied des Ortsausschusses
St. Michael

Hochfest Peter und Paul

Das Hochfest der Apostel Petrus und Paulus begehen wir in St. Michael am Dienstag, 29. Juni um 19:00 Uhr mit einem Wortgottesdienst mit Kommunionfeier.

Herzliche Einladung!

Redaktionsschluss für den Michaelsboten

Der nächste Michaelsbote erscheint am **Sonntag, 18.07.2021.**

Beiträge, die in unserem Gemeindeblatt berücksichtigt werden sollen, bitte bis **Freitag, 09.07.2021 im Gemeindebüro** einreichen.



Atempause am Mittwoch im Juni

Bis zu den Sommerferien ist noch ein wenig Zeit, aber pünktlich zum Sommeranfang sind alle Interessierten zu einer weiteren „Atempause am Mittwoch“ eingeladen. Die Atempause am Mittwoch, 23. Juni beginnt um 19:30 Uhr in der Krypta der Kirche St. Michael (Eingang über die Michaelstraße).



Bitte vormerken: Schiffswallfahrt am 29. August findet statt

Die beliebte Schiffswallfahrt zu Ehren des Hl. Apostels Bartholomäus zum Frankfurter Dom wird in diesem Jahr wieder stattfinden, am Sonntag, 29. August.

Allerdings werden am Gottesdienst im Dom nur eine kleine Anzahl von Personen teilnehmen können. Es wird deshalb auf dem Schiff ein festlicher Gottesdienst gefeiert. Die Fahrt endet am Eisernen Steg, mit Blick auf den Bartholomäus-Dom. Nähere Informationen erhalten Sie rechtzeitig über das Pfarrblatt „ausBLICK“ die Homepages der Pfarrei und der Gemeinde sowie auf Plakaten. Bitte merken Sie sich den Termin in Ihrem Kalender vor





Eucharistie- feier zu Ehren der Patronin der Pfarrei in der Pfarrkirche

Zu Ehren der Patronin der Pfarrei, der Heiligen Margareta, feiern wir am Dienstag, 20. Juli um 19.00 Uhr in der Justinuskirche in Höchst die Eucharistie. Melden Sie sich bitte auch für diesen Gottesdienst bis Freitag, 16. Juli um 15.00 Uhr im Gemeindebüro oder im zentralen Pfarrbüro oder „online“ über die Homepage der Pfarrei an.

Esse, trinke, babbele ... geplant

Wenn es die Lage in der Corona-Pandemie zulässt, wird es nach den Sonntagsgottesdiensten am 18. Juli und am 22. August wieder einmal die Möglichkeit geben, vor der Kirche auf dem Kirchberg noch zusammenzubleiben zum „esse, trinke unnd babbele“.

Zum Vormerken: Outdoortag für junge Familien im September geplant

Nach dem Kletternachmittag am 19. Juni ist für Samstag, 11. September ein Outdoortag für junge Familien geplant. Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise dazu auf Plakaten und auf den Homepages, ebenso den Info- und Anmeldeflyer, der demnächst veröffentlicht wird.

Erstkommunion in St. Michael



Am Samstag, den 10. Juli, empfangen zehn Mädchen und Jungen unserer Gemeinde die erste heilige Kommunion:

Carabotti, Anastasia
Čolić, Vanessa
Fünkner, Felix
König, Jannes
Murawski, Malin
Netkowski, Maksymilian
Neugebauer, Liam
Scharf, Finian
Schwalm, Matteo
Szymansky, Oliwier



Am Sonntag, 11. Juli empfangen die Mädchen und Jungen ihre erste heilige Kommunion, die sie im letzten Jahr, wegen der strengen Pandemieauflagen, auf 2021 verschoben haben:



Baldauf, Finja
Bianco, Adriana
Dawod, Beryutha
van Eyck, Luca
Puzzanghera, Laura
Riehl, Eva

Erinnern Sie sich an das Jahr 2006? – Jubiläumsjahr „300 Jahre Pfarrei St. Michael“

Im Jahr 2006 konnten wir in unserer Gemeinde St. Michael das Jubiläum „300 Jahre selbständige Pfarrei St. Michael“ feiern. Unseren Status als selbständige Pfarrei haben wir leider verloren, wir sind aber weiterhin eine sehr aktive Gemeinde, die im Stadtteil, nahe bei den Menschen präsent ist und sie in ihren Sorgen und Freuden begleitet.

Im Jubiläumsjahr 2006 wurde von Frank Durda und Christoph Ruppert ein Chronikbuch herausgegeben: „Gelebter Glaube – 300 Jahre St. Michael-Sossenheim“. Ebenso wurde die Festwoche auf einer DVD dokumentiert. Sowohl das Buch als auch die DVD sind weiterhin gegen eine kleine Spende für die Arbeit des Fördervereins der Gemeinde im Gemeindebüro erhältlich. Außerdem bieten wir seit dem Jubiläumsjahr 2006 unseren guten „Michaelswein“ an, einen trockenen Dornfelder Rotwein des Weinguts Acker-Holdenried in Boden-heim/Rheinhessen. Der „Michaelswein“ erfreut sich nach wie vor einer großen Beliebtheit, entweder zum selbst genießen oder als Geschenk „mit Gemeindebezug“. Den „Michaelswein“ erhalten Sie zum Preis von € 6,50 je Flasche im Gemeindebüro. Mit dem Reinerlös einer jeden Flasche wird der Bauerhalt unserer St. Michaelskirche gefördert. Das Geld verwaltet der Förderverein der Gemeinde.

Wenn Sie die Arbeit der Gemeinde St. Michael fördern wollen, können Sie gerne dem „Förderverein der Gemeinde St. Michael, Frankfurt a.M.-Sossenheim e.V.“ beitreten. Ein Informationsblatt liegt dieser Ausgabe des „Michaelsboten“ bei

Zeltlager für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien

In den Sommerferien ist wieder eine Zeltlagerfreizeit für Kinder und Jugendliche im Alter von 8-15 Jahren geplant.

Die Zelte werden dieses Mal in der Zeit vom 21.07.- 04.08.2021 auf dem Zeltplatz „Oberwald“ bei Grebenhain im Vogelsberg aufgeschlagen.



Informationen und Anmeldung:
Thomas Walter, Tel.: 069- 34 57 97.
Die Anmeldeflyer liegen im Gemeindehaus, Gemeindebüro, Kirche und an verschiedenen Stellen aus. Bei Interesse bitten wir um möglichst baldige Anmeldung!



Zum Todes- tag von Papst Johannes XIII.

am 3. Juni

In unserer Kirche St. Michael gedenken wir in besonderer Wei-

se des heiliggesprochenen Konzilspapstes Johannes, des XXIII. Die „Kapelle der Sakramente“ im alten Turm trägt seinen Namen.

Wenn Sie sich über die Kapelle und den Konzilspapst informieren wollen, nehmen Sie sich gerne das gelbe Faltblatt am Eingang der Kapelle mit. In einem Gedenkblatt, das aus Anlass seines Todestages, dem 3. Juni 1963 - das II. Vatikanische Konzil war noch in vollem Gange- herausgegeben wurde, wird berichtet, dass sich Johannes XXIII. bis zu seinem Tod leidenschaftlich für die Einheit der Kirche eingesetzt hat. Noch auf seinem Sterbebett hat er die Worte Christi im Johannesevangelium immer wieder betend wiederholt: „Dass sie eins seien“. Setzen auch wir uns dafür ein, dass die leider längst bestehende Spaltung in unserer katholischen Kirche sich nicht immer mehr verstärkt, sondern endlich die schon im Konzil selbst angelegten Reformen in der Kirche endlich konsequent umgesetzt werden. „Ut unum sint – dass sie eins seien!“ Dies ist der Plan des göttlichen Erlösers, den wir verwirklichen

müssen und dies bleibt eine schwere Verpflichtung, die dem Gewissen eines jeden einzelnen von uns auferlegt ist“ (Johannes XXIII.)

Sprechstunden der Allgemeinen Lebensberatung St. Johannes Apostel

im Gemeindebüro St. Michael
Frankfurt a.M. – Sossenheim
Sossenheimer Kirchberg 2

Sie haben unabhängig von Alter, Nationalität und Religion ein Problem und suchen Hilfe?

Sie möchten sich aussprechen?

Sie sind einsam oder krank?

Sie haben finanzielle Probleme?

Sie sind ungewollt schwanger?

Sie haben Probleme bei der Kindererziehung? Und / oder ...

Wir helfen Ihnen weiter!

Sprechzeiten im Gemeindebüro, Sossenheimer Kirchberg 2, sind nach Vereinbarung mit Frau Haas,
Tel. Nr. 0177 3 08 87 82 möglich



Unterwegs mit kleinem Geldbeutel

Sommerausflüge in der Zeit vom

18.7.2021 – 28.8.2021

(Sommerferien)

und ein Herbstausflug

am 11.10.2021

(Herbstferien)

Gottesdienste vom 20.06.2021 – 18.07.2021

Bitte beachten: Informieren Sie sich bitte tagesaktuell noch einmal, ob die hier aufgeführten Gottesdienste stattfinden können!

Sie können gerne im Gemeindebüro anrufen (Tel. 069 34 31 31). Außerdem informieren wir durch Aushänge in der Kirche und in den Schaukästen oder auf der Pfarrei-Homepage! Für alle Gottesdienste (außer Mittwoch) ist eine Anmeldung erforderlich!

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Pfarrei

Samstag, 19.06.

18:00 Uhr

Vorabendmesse (Kirche)

Gedenken an † Leonhard Brum, Antonia und Martin Flach und
†† Angehörige

Gedenken an †† Lorenz Hannappel und Wolfgang Kortmann

Gedenken an † John Ubasineke

Sonntag, 20.06.

09:15 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Kirche)

Mittwoch, 23.06.

09:00 Uhr

Hl. Johannes, der Täufer (24.Juni)

Eucharistiefeier, anschließend Rosenkranzgebet (Kirche)

Gedenken an † Stifter der Frühmesserei Nikolaus Fay und Familie

19:30 Uhr

Atempause am Mittwoch (Krypta)

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Pfarrei

Samstag, 26.06.

18:00 Uhr

Abendlob (Kirche)

Sonntag, 27.06.

11:00 Uhr

Eucharistiefeier (Kirche) mit Kinderwortgottesdienst (Krypta)

Totengedenken an Albert Schneider

Dienstag, 29.06.

19:00 Uhr

Petrus und Paulus, Apostel

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Kirche)

Mittwoch, 30.06.

09:00 Uhr

Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranzgebet (Kirche)

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Aufgaben des Papstes in der Weltkirche

Samstag, 03.07.

18:00 Uhr

Abendlob (Kirche)

Sonntag, 04.07.

09:15 Uhr

Eucharistiefeier (Kirche)

Mittwoch, 07.07.

09:00 Uhr

Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranzgebet (Kirche)

Gedenken an † Johann Schwiertz

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Erstkommunionkatechese

Samstag, 10.07.

14:00 Uhr **Erstkommunionfeier der Kinder 2021** (Kirche)

18:00 Uhr **Abendlob** (Kirche)

Sonntag, 11.07.

11:00 Uhr **Erstkommunionfeier der Kinder 2020** (Kirche)

Mittwoch, 14.07.

09:00 Uhr **Eucharistiefeier**, anschließend Rosenkranzgebet

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Pfarrei

Samstag, 17.07.

18:00 Uhr **Vorabendmesse** (Kirche)

Sonntag, 18.07.

09:15 Uhr **Wortgottesdienst mit Kommunionfeier** (Kirche)

Weitere Sonntagsgottesdienste der Pfarrei St. Margareta entnehmen Sie bitte der Homepage:
www.margareta-frankfurt.de. und dem Pfarrblatt „ausBlick“

Wir gedenken der Verstorbenen unserer Gemeinde



†	20.05.2021	Karlheinz Dobrick	84 Jahre
†	24.05.2021	Albert Schneider	93 Jahre
†	31.05.2021	Fred Beyer	81 Jahre

Neuer Pastoralreferent für Sankt Margareta

Am Samstag, 10. Juli
überträgt das Bistum
um 10.00 Uhr in sei-
nem Livestream



Ebene auch in unserer Gemeinde
St. Michael tätig werden. Sein Dienst
beginnt im September. Seine Einführung
ist für Sonntag, 19. September um
9.15 Uhr in St. Dionysius in Sindlingen
geplant.

(www.bistumlimburg.de) einen Gottes-
dienst aus dem Limburger Dom. In
diesem Festgottesdienst sendet Bi-
schof Dr. Bätzing den neuen Seelsor-
ger für unsere Pfarrei, PR Tobias
Kubetzko, zusammen mit sechs weite-
ren Gemeinde- und Pastoralreferent-
(inn)en aus. Herr Kubetzko wird im
Rahmen seiner Aufgaben auf Pfarrei-

Öffnung Gemeindehaus – leider noch nichts Neues

Die Gesamtentwicklung in der Corona-Pandemie verläuft zurzeit (Stand: Mitte Juni) in eine gute Richtung. Leider können wir trotzdem noch nicht sagen, wann das Gemeindehaus für die Veranstaltungen unserer Gruppen und Kreise (Senioren, KAB, Frauengesprächskreis der kfd, Spinnstube der Fördervereins u.a.) wieder geöffnet werden kann. Wir hoffen, dass dies im Lauf des Monats Juli möglich wird. Wir sind hier aber an die nach wie vor geltenden Vorgaben des Landes Hessen und des Bistums Limburg gebunden. Bitte beachten Sie aktuelle Hinweise in den Schaukästen, an der Pinnwand in der Kirche und auf den Homepages der Pfarrei und der Gemeinde. Auskunft gibt gerne auch das Gemeindebüro: 069 – 34 31 31.

Noch ein Hinweis: Seit einigen Wochen wird ein Teil der Kinder der KiTa St. Michael, Carl-Sonnenschein-Straße wegen notwendiger Arbeiten in der KiTa vorübergehend (!) im Gemeindehaus betreut. Das Gemeindehaus steht unabhängig davon selbstverständlich allen Gruppen, Kreisen und Gremien zur Verfügung, sobald wir das Haus wieder öffnen dürfen. (mi)

Ortsausschuss-Sitzung am Donnerstag, den 24. Juni um 20 Uhr im Gemeindehaus St. Michael, Alt-Sossenheim 68a

Tagesordnung:

Top 1: Begrüßung, Regularien, Protokoll, geistliches Wort

Top 2: KIS-Ausschuss: Kurzinfo

Top 3: Ökumene: Feedback zum Grundsatzpapier „Ökumene in Sossenheim“

Top 4: Aktuelle $\frac{3}{4}$ Stunde: was uns bewegt

Top 5: Berichte aus den Gruppen, Arbeitskreisen und anderen Gremien

TOP 6: Verschiedenes

Frankfurter Domkonzerte

Orgelnacht zu Ehren Marcel Duprés
Freitag,
25. Juni 2021,
19:00-23:00 Uhr
Frankfurter Kaiserdom



Näheres entnehmen Sie bitte dem Flyer am Schriftenstand
Anmeldung erforderlich

Termine



Hilfenetz

☎ 0151 – 58 04 56 48

telefonisch erreichbar

Allgemeine Lebensberatung

St. Johannes Apostel

☎ 01773 08 87 82

Termine



dienstags 10:00 – 11:00 Uhr wöchent-

lich, Gemeindebüro (Andrea Seichter)

und donnerstags 13:00-14:00 Uhr

wöchentlich (Markus Haas)

Sprechstunde nach tel. Vereinbarung

Sprechstunde nach tel. Vereinbarung mit

Frau Maria Haas (Gemeindebüro)

Tagestermine:

**Alle geplanten Treffen der Gruppen und Kreise
sind unter Vorbehalt**

Donnerstag, 23.06.	17:00 Uhr	Gemeindestunde der EKK 2021
	20:00 Uhr	Ortsausschuss-Sitzung
Donnerstag, 30.06.	20:00 Uhr	Forum-Kinder- und Jugend Sossenheim
Donnerstag, 01.07.	17:00 Uhr	Weggottesdienst-Treffen EKK 2021 (Kirche)
Donnerstag, 08.07.	17:00 Uhr	Probe zum Gottesdienst der EKK 2021 (Kirche)
Freitag, 09.07.	15:00 Uhr	Probe zum Gottesdienst der EKK 2021 (Kirche)
	17:00 Uhr	Probe zum Gottesdienst der EKK 2020 (Kirche)
Donnerstag, 15.07.	17:00 Uhr	Weggottesdienst Treffen der EKK 2021 (Kirche)

”

*Alle Veranstaltungen finden – wenn nicht anders angegeben –
im Gemeindehaus, Alt-Sossenheim 68 a statt*

Gemeindebüro**Sosseneimer Kirchberg 2, 65936 Frankfurt**

E-Mail

Tel.: 0 69 - 34 31 31 • Fax: 0 69 – 34 26 43

Internet

pfarrbuero@margareta-frankfurt.de

Öffnungszeitenwww.margareta-frankfurt.de

Montag 09:00 – 11:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 11:00 Uhr

Freitag 15:00 - 17:00 Uhr

Die Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros der Pfarrei entnehmen Sie dem Pfarrblatt „ausBLICK“ sowie der

Homepage: www.margareta-frankfurt.de , ☎ 069 – 94 59 59 000**Pfarrer der Pfarrei St. Margareta Frankfurt am Main**Martin Sauer m.sauer@margareta-frankfurt.de ☎ 069 945959000**Bezugsperson für St. Michael, Pastoralreferent** Michael Ickstadt m.ickstadt@margareta-frankfurt.de ☎ 069 34 31 31**Gemeindebüro** Ursula Wendling - Gertrud Roth ☎ 069 34 31 31**Hausmeister und Küster** Horst SawczukBankverbindung: Pfarrei St. Margareta
Frankfurter Volksbank IBAN: DE20 5019 0000 6002 1024 29Krankenstation Tunduru/Tansania Gabriele Kohler
Bankverbindung: Frankfurter Volksbank IBAN: DE37 5019 0000 6200 1815 55 BIC: FFBVDE33Förderverein der Gemeinde St. Michael e.V. Lieselotte Bollin ☎ 069 34 63 86
Bankverbindung: Frankfurter Volksbank IBAN: DE73 5019 0000 6200 1867 27 BIC: FFBVDE33**Kindertagesstätte** Leiterin: Martina Burger ☎ 069 34 38 36Schwesternstraße 2
kita-schwesterstrasse@st-michael-ffm.de**Kindertagesstätte** Leiterin: Anna Schlee ☎ 069 34 12 13Carl-Sonnenschein-Str. 99
kita-carl-sonnenschein@st-michael-ffm.de**Hilfenetz** Andrea Seichter (Dienstag von 10:00 -11:00 h n.V.) ☎ 0151 5804564865936 Frankfurt, Sosseneimer Kirchberg 2
hilfenetz.stmichael@caritas-frankfurt.de**Nach Vereinbarung** Markus Haas (Donnerstag von 13.00-14.00 Uhr n.V.) ☎ 0151**Allgemeine Lebensberatung** St. Johannes Maria Haas Sprechstunde nach tel. Vereinbarung ☎ 0177 3088782

Apostel, Sosseneimer Kirchberg 2

Schwesternkonvent „Töchter der göttlichen Schwester Andrea Okonkwo ☎ 069 37 00 20 92**Liebe“** Alt Sossenheim 68 Oberin des Konventes**Seelsorge im Victor-Gollancz-Haus** dienstags um 16:00 Uhr Gottesdienst ☎ 069 343131

Alten- und Pflegeheim, Kurmainzer Str. 91 (s. aktuelle Gottesdienstordnung nicht öffentlich) ☎

Kath. Krankenhauseselsorge Höchst KATH.SEELSORGE@KlinikumFrankfurt.de ☎ 069 31 06 29 26

65929 Frankfurt, Gotenstr. 6-8

Allgemeine Lebensberatung Maria Haas ☎ 069 3 08 87 82**St. Johannes, Unterliederbach** montags 16.00 –18.00 Uhr und nach Vereinba- ☎ 0177 3 08 87 82

65929 Frankfurt, Euckenstr.1a

Kleider am Alleehaus, Second-Hand-Laden Mo - Fr: 09:30 – 17:30 Uhr ☎ 069 30 064692**65929 Frankfurt, Königsteiner Straße 130** (mit Berechtigungsausweis) Mi 18:00 – 20:00 Uhr

u. Sa von 10:00–14:00 Uhr ohne Nachweis – frei-

er Verkauf)

Frühstücksstube für Bedürftige montags und donnerstags von 09:30 – 11:00 Uhr ☎ 069 339996-0

65929 Frankfurt, Schleifergasse 2 – 4

Hinweise auf weitere sozial-caritative Einrichtungen entnehmen Sie bitte dem Pfarrblatt „ausBLICK“ der Pfarrei St. Margareta

Im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Stadtkirche

Caritas-Zentralstation,Kehreinstr.2,65934 Ffm Solange Kreideweis, Pflegedienstleiterin ☎ 069 30 64 41**Telefonseelsorge** für Kinder und Jugendliche ☎ 0800 111 03 33

für Erwachsene ☎ 0800 111 02 22

Impressum:

Herausgeber / V.i.S.d.P. Ortsausschuss der Gemeinde St. Michael

Sosseneimer Kirchberg 2, 65936 Frankfurt am Main

Förderverein der Gemeinde St. Michael Frankfurt am Main-Sossenheim e.V.

Ganz ausdrücklich freuen wir uns über jeden, der unsere Arbeit durch einen einmaligen finanziellen Beitrag unterstützen möchte. (Ihre Spende ist steuerlich absetzbar)

Ein Anlass für eine Spende könnte sein:

- ❖ dass es Ihnen gut geht,
oder

weil ein besonderes Ereignis Sie bewegt:

- ❖ Hochzeit
- ❖ Geburt
- ❖ Taufe
- ❖ Geburtstag
- ❖ Genesung
- ❖ Verlust eines nahestehenden Menschen

**Förderverein der Gemeinde St. Michael,
Frankfurt am Main – Sossenheim e.V.**

Lindenscheidstr. 30
65936 Frankfurt

Spendenkonto: Frankfurter Volksbank
IBAN: DE 73 5019 0000 6200 1867 27
BIC: FFVBDEFF



Gemeindekreuz aus gestalteten Kacheln der Gremien, Gruppen und Kreise

Unsere Gemeinde stellt sich als bunte lebendige Vielfalt aus pfarrlichen Gremien und Gruppen dar, die unser Gemeindeleben menschlich und lebenswert macht

Weitere Informationen entnehmen Sie dem ausliegenden Flyer am Schriftenstand in der Kirche oder im Gemeindebüro

